

Aufbruch!



Fraktion Aufbruch! im Rat der Stadt Sankt Augustin

Ihr/e Gesprächspartner/in: Wolfgang Köhler, Edmund Heikaus

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB, FB 1, FB 7, FB 6

Federführung: FB 1

Termin f. Stellungnahme: 02.05.2018

erledigt am: 21.02.2018 vB

Antrag

Datum: 21.02.2018

Drucksachen-Nr.: 18/0062

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	08.05.2018	öffentlich / Entscheidung

Birlinghoven: Östliche Ortseingangssituation sicherer gestalten

Beschlussvorschlag

Die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Sankt Augustin wird gebeten, in Birlinghoven die Ortseingangssituation von Osten (von Dambroich her) daraufhin zu überprüfen, ...

1. ob geeignete Maßnahmen ergriffen werden können, um die Fußgänger- und Radfahrer-Querung der Pleistalstraße beim Netto-Markt so zu gestalten, dass ein hohes Maß an Sicherheit geboten wird (blau-weiße Beschilderung, Furt-Markierung, helle Beleuchtung, blau-weiße Markierung der Laternenmasten),
2. in diesem Zusammenhang zu prüfen, ob die Ortstafel (umgangssprachlich: "Ortseingangsschild") nach Osten in die Nähe der Kennzeichnung der Ortsdurchfahrt versetzt werden kann.

Begründung

Die Fußgänger- und Radfahrer-Furt vom südlich der Pleistalstraße gelegenen Rad- und Fußweg zum nördlich der Pleistalstraße gelegenen Netto-Markt ist wenig markant gekennzeichnet. Die Mittelinsel bietet den querenden „schwachen“ Verkehrsteilnehmern zwar ei-

nen Schutz in der Mitte der Straße, stellt aber keine hinreichend hervorgehobene Kennzeichnung der Furt dar. Es fehlt an der deutlichen Beschilderung genauso wie an einer besonders hellen Beleuchtung.

Für motorisierte Verkehrsteilnehmer, die von Osten nach Birlinghoven einfahren, liegt die Querungsstelle für Radfahrer und Fußgänger vom südlich der Pleistalstraße gelegenen Rad-und Fußweg zum nördlich der Pleistalstraße gelegenen Netto-Markt schlecht einsehbar im Kurvenbereich. Für von Osten anfahrende motorisierte Verkehrsteilnehmer geht dieser Kurve eine langgestreckte freie Strecke voraus, die überwiegend mit hoher Geschwindigkeit durchfahren wird. Es ist zu beobachten, dass bei Erreichen der Ortstafel die gefahrenen Geschwindigkeiten längst noch nicht im angeordneten Bereich von 50 km/h liegen, was aber nicht nur sowieso, sondern besonders wegen der Existenz des Netto-Marktes dringend erforderlich ist. Die Tatsache, dass kürzlich erst im Bereich der Kurve vor dem Netto-Markt Leitplanken aufgebaut worden sind, legt Zeugnis davon ab, dass seitens des Landesbetriebes Straßen und der Kreispolizeibehörde an dieser Stelle ein Gefahrenpotenzial gesehen wird.

Durch Umsetzung der in den Punkten 1 und 2 des Beschlussvorschlages benannten Maßnahmen kann dieser Punkt der Pleistalstraße sicherer gemacht werden.

gez. W. Köhler

gez. E. Heikau